

National- und Ständeratswahlen vom 22. Oktober 2023

Tim Kiser kandidiert für den Nationalrat!



Der #AufbruchJungeMitte geht weiter! Am Sonntag, 22. Oktober 2023 finden die Gesamterneuerungswahlen für den National- und Ständerat statt. Mit 18 Kandidierenden und zwei vollen Listen, will sie im Rennen um die Nationalratssitze alles geben, damit sie sich für weitere vier Jahre "stärkste Jungpartei des Kantons Luzern" nennen darf!

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

Wir halten die Schweiz zusammen

Vor 175 Jahren herrschte bei der Gründung des Bundesstaates Aufbruchstimmung. Die Stände (Kantone) haben alte Gegensätze überwunden, ein grossartiges Land entwickelt und unsere starke Schweiz geformt.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Nationalrat sind starke Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Hintergründen und Prioritäten. Sie stehen für Vielfalt, welche die Stärke unseres Landes ausmacht. Zur Lösung braucht es Lust zum Aufbruch und Freude an der Problemlösung – genauso wie unsere Vorfahren vor 175 Jahren. Auch heute überwindet unsere Partei Die Mitte Gegensätze, löst Probleme und hält die Schweiz zusammen.

Unsere Zukunft geht uns alle an! Wählen Sie Die Mitte!



Nationalratswahlen

Die Junge Mitte auf Liste 10

Tim Kiser, Wauwil, 1994, Primarlehrer, Automobilfachmann

Die Mitte auf Liste 3

Müller Leo, Ruswil, 1958, Rechtsanwalt und Notar, Nationalrat seit 2011

Wismer-Felder Priska, Rickenbach, 1970, Bäuerin, Nationalrätin seit 2019

Jung Gerda, Hildisrieden, 1969, Gemeinderätin Soziales, Kantonsrätin

Kaufmann Pius, Escholzmatt-Marbach, 1971, Gemeindeammann, Kantonsrat

Nussbaum Adrian, Hochdorf, 1978, Geschäftsführer Convicta Treuhand AG, Präsident der Kantonsratsfraktion

Salvador Maria, Luzern, 1971, Schriftstellerin, Coach und Integrationsmanagerin

Schärli Stephan, Menzberg, 1969, Abteilungsleiter Notfallstation am LUKS Wolhusen, Kantonsrat

Stadelmann Karin, Luzern, 1985, Kantonsrätin und Mitglied Parteipräsidium Die Mitte Schweiz

Steiner Adrian, Weggis, 1975, CEO und Mitinhaber Thermoplan AG in Weggis

Erfahren Sie mehr über unsere Kandidatinnen und Kandidaten unter www.lu.die-mitte.ch



Ständeratswahlen:

Seit vier Jahren ist Andrea Gmür im Ständerat. Die Mitte Kanton Luzern will ihren Sitz im Ständerat verteidigen.

Für eine sichere und souveräne Schweiz, für ein erstklassiges Bildungsangebot und für Stadt und Land will sich Andrea Gmür weiterhin einsetzen. Fundiert und konsequent. Mit Biss und Für.

Geschätzte Wählerinnen und Wähler

Sie wählen am 22. Oktober 2023 ein neues Parlament. Sie entscheiden über zukünftige Werte und die Lebensqualität in unserem Land!

Wen soll man wählen? Die Auswahl ist gross und das Angebot vielfältig. Die Kandidatinnen und Kandidaten wirken souverän und kompetent. Die Ideen und Versprechungen sämtlicher Parteien gehen in alle Himmelsrichtungen. Es lohnt sich Die Mitte zu wählen und wir zeigen Ihnen hier gerne auf, wofür sich Die Mitte einsetzt:

- **Renten sichern:** Damit der soziale Frieden in der Schweiz gewahrt bleibt, brauchen wir ein faires Rentensystem, das alle Generationen berücksichtigt. Die Mitte setzt sich dafür ein, dass unser Drei-Säulen-System wieder auf ein solides finanzielles Fundament gestellt wird. Auch Menschen mit tiefen Einkommen und Teilzeit-Pensen sollen im Alter eine gute finanzielle Absicherung haben. Dass Ehepaare bei der AHV-Rente benachteiligt werden, ist uns ein Dorn im Auge. Mit unseren Initiativen wollen wir diese Diskriminierung abschaffen.
- **Kosten stoppen:** Die Gesundheitskosten explodieren von Jahr zu Jahr. Familien und Mittelstand können die Prämien kaum mehr bezahlen! Mit unserer Volksinitiative für eine Kostenbremse im Gesundheitswesen können bis zu 6 Milliarden Franken pro Jahr eingespart werden – ohne Qualitätseinbusse. Die Mitte setzt sich dafür ein, dass überteuerte Medikamentenpreise gesenkt und Fehlanreize korrigiert werden.
- **Anständig wirtschaften:** Der Mensch steht bei uns im Zentrum. Wir setzen uns für griffige Massnahmen gegen Lohndumping und Schwarzarbeit ein, damit alle von uns auf einen sicheren Arbeitsplatz mit fairen Arbeitsbedingungen zählen dürfen. Die Mitte engagiert sich für den nötigen Spielraum für Unternehmen, das duale Bildungssystem und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir tragen Sorge zu den Grundlagen unseres wirtschaftlichen Erfolgs und stellen sicher, dass in der Schweiz auch zukünftig anständig gewirtschaftet wird.
- **Energiewende schaffen:** Wir sehen in der Energiewende viel mehr Chancen als Risiken. Investitionen für eine rasche Energiewende bleiben zum grössten Teil in der Schweiz. Das schafft Innovationen, neue Arbeitsplätze und Klimaneutralität. Wir setzen uns für rasche und verkürzte Bewilligungsverfahren ein, um Projekte schnell zu realisieren. Das reduziert unsere Energieabhängigkeit vom Ausland. Wir leisten damit auch einen Beitrag, damit zukünftigen Generationen weiterhin eine lebenswerte Umwelt vorfinden.

Jetzt bestimmen Sie und nicht «die in Bern»!

Nutzen Sie die Liste 3 der Die Mitte! Ihre Stimme ist wichtig!

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!